

Vorbereitet sein auf die
anstehenden Neuerungen der
EU-Maschinenverordnung!

Seminar

Crashkurs: EU-Maschinenverordnung vs. Maschinenrichtlinie



Die Top-Themen:

- Anforderungen der Verordnung (EU) 2023/1230 über Maschinen
- Änderungen gegenüber der Maschinenrichtlinie
- Vorgehen während der Übergangszeit bis 20.01.2027
- Die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen in der Praxis effizient organisieren
- Effiziente und praxisgerechte Durchführung des Konformitätsnachweis (Modul A)
- Schlanke Risikobeurteilung und Maßnahmendokumentation nach EN ISO 12100:2012 und CEN ISO/TR 22100-1:2021

Termine und Orte

- 10. bis 13. August 2026
Online
- 02. bis 05. November 2026
Online
- 08. bis 11. März 2027
Online
- 12. bis 15. Juli 2027
Online

Ihre Seminarleitung
Dipl.-Ing. (FH) Markus Lörtscher,
Geschäftsführer, Conformity
Partners GmbH, Rorschacher-
berg



Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Mit der neuen EU-Maschinenverordnung 2023/1230 werden neue und erweiterte Anforderungen an die Wirtschaftsakteure, insbesondere an den Hersteller, gestellt. Das Ziel dabei: Das Inverkehrbringen und die Inbetriebnahme von ausschließlich grundlegend sicheren Maschinen, Anlagen und dazugehörige Produkte. Darüber hinaus schützt die Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben den Hersteller vor kostenintensiven Produkthaftungsrisiken im Schadenfall und vor drohenden strafrechtlichen Folgen.

Es ist unerlässlich in Ihrem Unternehmen im Rahmen eines „Compliance Management“ die gesetzlichen Anforderungen zur Maschinensicherheit systematisch umzusetzen. Die korrekte und vollständige Umsetzung muss gegenüber den Märkten und Behörden mit der CE-Kennzeichnung und der EU-Konformitätserklärung bestätigt werden.

Nach diesem Seminar sind Sie in der Lage, den gesetzlich geforderten Konformitätsnachweis inklusive der Risikobeurteilung und die Produktdokumentation systematisch und effizient zu erstellen. Sie wissen wie mit relevanten harmonisierten Normen zur Maschinensicherheit umzugehen ist und wie der Spagat zwischen gesetzlichen grundlegenden Sicherheitsanforderungen und den normativen Anforderungen einfach zu schaffen ist.

Die Übergangszeit bis zum 20. Januar 2027 scheint lang. Doch aus den neuen Anforderungen ist eine frühzeitige Vorbereitung unerlässlich, um an diesem Stichtag bereit zu sein.



Warum Sie dieses Seminar besuchen sollten

1. Sie kennen die neuen Anforderungen aus der EU-Maschinenverordnung
2. Sie wissen, wie Sie während der Übergangszeit vorgehen müssen
3. Sie wissen wie sie bei der Konformitätsbewertung und der CE-Kennzeichnung systematisch vorgehen müssen
4. Sie können den erforderlichen Konformitätsnachweis, inkl. der Risikobeurteilung mit Maßnahmendokumentation effizient durchführen
5. Sie erfahren, wie Sie ein betriebliches „Compliance Management“ System aufstellen

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Dipl.-Ing. (FH) Markus Lörtscher, Geschäftsführer, Conformity Partners GmbH, Rorschacherberg

Die Conformity Partners GmbH beschäftigt sich als Ingenieurunternehmen mit sämtlichen Fragen der Sicherheit im Maschinen- und Anlagenbau, mit der Konformitätsbewertung, der Gefährdungsanalyse und Risikobeurteilung.



Zielgruppe

- Fach- und Führungskräfte aus dem Maschinen- und Anlagenbau, insbesondere aus den Bereichen Konstruktion, Entwicklung, Qualitätsmanagement, Normung und Technische Dokumentation
- Verantwortliche für die sicherheitstechnische Konzeption von Maschinen und den Umbau von Maschinen und Anlagen
- CE-Beauftragte, CE-Koordinatoren, Dokumentationsverantwortliche und- bevollmächtigte
- Technische Leiter, Projektleiter

Dieses Online-Seminar findet jeweils an vier aufeinander folgenden Tagen von 13:30- 17:30 Uhr statt.



Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.



Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk

Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de

Herr Heinz Küsters



Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Seminarinhalte

Einführung in die rechtlichen Grundlagen der CE-Kennzeichnung

- Die europäische Gesetzgebung, Harmonisierungsrechtsvorschriften, EU-Verordnungen
- Nationale Umsetzung in den EU-Mitgliedsstaaten
- Pflicht zum Konformitätsnachweis und CE-Kennzeichnung
- Die Rolle der Normen im Bezug zu den EU-Harmonisierungsrechtsvorschriften (Richtlinien)

Anforderungen an den Hersteller und Inverkehrbringer nach der EU-Maschinenverordnung 2023/1230 (EUMV) und der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (MRL)

- Abgrenzung, Begriffsdefinitionen, vollständige Maschine, unvollständige Maschine, Maschinenanlage
- Betriebsmittelkonstruktion, Umbauten, Veränderungen
- Konformitätsnachweis mit Dokumentation (Modul A)
- Grundlegende Sicherheitsanforderungen
- Innerbetriebliche organisatorische Anforderungen
- Lieferung, Übergabe, Inverkehrbringen, Inbetriebnahme, erforderliche Dokumente, Lieferung der Dokumente digital

Neue Anforderungen aus der EU-Maschinenverordnung

- Module zur Konformitätsbewertung (4 verschiedene Module)
- Neue Anforderungen an Wirtschaftsakteure
- Neue Anforderungen bei Einfuhr aus Drittstaat (Nicht EU-Staat)
- Neue Anforderungen an Steuerungen
- Cyber-Sicherheit
- Anforderung an Software, Dokumentation, Änderungsnachweis
- Selbstlernende Maschinen, Künstliche Intelligenz KI
- Digitale Betriebsanleitung und ergänzende Dokumentation

Vorgehensweise bei der Konformitätsbewertung (Modul A) - CE-Kennzeichnung

- Systemabgrenzung, Zuordnung der gesetzlichen Anforderungen zum jeweiligen Produkt
- Risikobeurteilung, Gefährdungsanalyse, Dokumentation der Maßnahmen zur Risikominderung, Handhabung von Restrisiken
- Erstellen der internen Dokumentation (Konformitätsnachweis)
- Anforderungen an die Betriebsanleitungen und ergänzende technischen Dokumentationen
- Verfahren bei Einbezug einer „benannten Stelle“
- Korrekte EU-Konformitätserklärung, EU-Einbauerklärung

Systematische Vorgehensweise bei der Risikobeurteilung

- Systematische Identifizierung der Gefährdungen
- Qualifizierung und Quantifizierung von Risiken (ISO TR 14121-2)
- Strukturierung der Risikobeurteilung bei Großanlagen

Maßnahmen zur Risikominderung

- Beseitigung der Gefährdung oder Minderung des Risikos durch inhärent sichere Konstruktion
- Anwendung von technischen Schutzmaßnahmen
- Risikominderung durch Benutzerinformation, Warneinrichtungen direkt an der Maschine, korrekte Angabe von Restrisiken mit Warnhinweisen in der Betriebsanleitung

Effizienter Umgang mit wichtigen (Sicherheits-)Normen

- Normenanwendung zur Auswahl geeigneter Schutzmaßnahmen oder Risikominderung
- Normen zur Maschinensicherheit:
 - » EN ISO 12100:2010 Risikobewertung und Risikominderung
 - » ISO/TR 22100-1:2021 Beziehung zu ISO 12100 und C-Normen
 - » EN ISO 13849-1, EN IEC 62061 „Sichere Steuerungen“
 - » EN ISO 20607:2019 „Betriebsanleitung“
- Effizientes Normenmanagement im Unternehmen
- Weitere wichtige Normen, Typ B- und C-Normen

Risikobeurteilung und „Gefährdungsbeurteilung“ nach dem Inverkehrbringen

- Risikobeurteilung bei Umbau, Modernisierung, Erweiterung und Ergänzung von Maschinen und Anlagen
- Feststellen, ob eine „wesentliche Veränderung“ vorliegt, Vorgehen

Sicherheitstechnisches Projektmanagement und Dokumentation im Unternehmen

- Organisatorische Anforderungen aus Vertrag, Lastenheft und Pflichtenheft
- Ausgaben eines CE-Beauftragten, CE-Koordinator
- Realistische Betrachtung der Haftung des CE-Beauftragten, Haftungsrisiken und Haftungsvermeidung

Korrektes Vorgehen während der Übergangszeit von der Maschinenrichtlinie zur EU-Maschinenverordnung

- Was heißt „EU-Maschinenverordnung in Kraft, verbindlich anzuwenden ab ...“?
- Vorgehen in der Praxis während der Übergangszeit, Konformitätsnachweis und Konformitätserklärung



Seminar:
Crashkurs: EU-Maschinenverordnung vs. Maschinenrichtlinie

Jetzt online anmelden
[www.vdi-wissensforum.de/
02SE425](http://www.vdi-wissensforum.de/02SE425)

Maschinenverordnung - Was ist wichtig!

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar			
☐ 10. bis 13. August 2026 Online (02SE425009)	☐ 02. bis 05. November 2026 Online (02SE425010)	☐ 08. bis 11. März 2027 Online (02SE425011)	☐ 12. bis 15. Juli 2027 Online (02SE425012)
EUR 2.090,-	EUR 2.090,-	EUR 2.090,-	EUR 2.090,-

www

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)
Online

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen enthalten. Ausführliche Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).



Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

